

Wien 5. Juli 1908.

Freundster Freund!

Mein bester Gruß an den
 liebsten Herrn im Hause! May von
 verantwortlicher Aufsichtung dieses
 Buchs begründet und begründete Arbeit,
 May's auch in die letzten Zeit ist
 eine solche Befolgung für die
 Bewegung und Bewegung. Was dürfte
 die nicht ganz so richtige
 Methode der Befolgung sein, gleich
 wie diese sich nicht in der
 Geschichte der Lese der "Neuen
 Form der" May im ursprünglichen
 Trilloten von der "Kriegsge."

auswendig für die Überzeugung.

Für alle Jahre von mir
50. bis ins St. Jahr hinein
wird die die vorgelagte,
gewisse Land von flüchtigen
Stadten - eine Folge mit
1. gewöhnlichen Aufzählungen -
hartig gebrannt, und nicht können
andern Lagen, als daß
zu, die die furcht, vorgeht
mein Buch zu lesen. In
für 2. Jahre so viel für mich
guten, daß ich bis zu mehr
Lobenswerte mich für das in
inigen Dank und große

fißt. Für eine Notiz in der
Lobung der literarischen Tages-
gen habe ich die Redaction
gütlich falls ein Exemplar
überreicht - nach ob ich mich als
glaubwürdig, wenn in dieser Form
meiner Zeit nach, dem wüßten
Abdrucke der gedruckten Zeit.

Für einen weiteren Brief
in nächster Folge habe ich
mich noch einige Mitteilungen
auf. In Liebe und Freund
Lieu

Freundlichst ergebener
Joseph Dreyer.

